

Ausgabe 6/2009



Regio **TOUR**

Tagesausflüge mit der Bahn

entspannt,
exklusiv,
erlebnisreich



RegioTOUR-Programm 2009 / Ausgabe 6

Konnten Sie in diesem Heft die RegioTOUR Ihrer Wahl finden? Dann haben Sie drei Möglichkeiten, sie zu buchen.

Im Internet:

Rufen Sie die Internetadresse **www.regiotouren.de** auf und gehen Sie auf das Bundesland, in dem Sie zu Hause sind, zum Beispiel Berlin, wo Sie also die Tour starten wollen.



Wählen sie die gewünschte Tour und Ihre Teilnehmerzahl aus und klicken Sie auf „buchen“. Dann sehen Sie in Ihren Warenkorb. Hier können Sie andere RegioTOUREN hinzufügen oder weiter zur Kasse gehen.

Jetzt werden Sie aufgefordert, Ihre persönlichen Daten für den Teilnehmerausweis einzugeben.

Danach wählen Sie Ihre Zahlungsmethode. Bezahlen Sie per Lastschrift vom Bankkonto oder mit Kreditkarte.

Drucken Sie sich Ihren Teilnehmerausweis aus. Fertig! Ihr Teilnehmerausweis wird Ihnen zur Sicherheit nochmals als pdf-Dokument per E-Mail zugesandt.

Am Telefon:

☎ (030) 20 45 11 15

In den Buchungsstellen:

Regio-Punkt im Bahnhof Alexanderplatz

☎ (030) 20 45 11 15,
Mo-Fr 9-19, Sa 9-14 Uhr

Regio-Punkt im Bahnhof Friedrichstraße (im DB Reisezentrum)

☎ (030) 20 61 99 25,
Mo-Fr 9.30-16.30 Uhr

DB ServiceStore Bahnhof Gesundbrunnen

☎ (030) 48 47 85 26
täglich 6-22 Uhr

Fahrkartenagentur Berlin-Schöneeweide

☎ (030) 63 90 54 11
Mo-Fr 7-20 Uhr
Sa, So 9-13 Uhr, 13.30-17 Uhr

DB ServiceStore Express im Bahnhof Charlottenburg

☎ (030) 30 34 21 18, -16
Mo-Fr 7-20 Uhr
Sa, So u. Feiertag 9-17 Uhr

BEX Reisebüros im Hauptbahnhof (1. UG)

☎ (030) 29 74 21 63
Mo-Fr 9-20 Uhr, Sa, So 9-17 Uhr
im Bahnhof Zoologischer Garten
☎ (030) 29 74 93 43
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-13, 13.30-15 Uhr

FahrKartenAgentur Königs Wusterhausen

☎ (0 33 75) 21 12 55
Mo-Fr 5.30-20 Uhr
Sa 7.30-14 Uhr
So 10-20 Uhr

Allgemeine Leistungsbeschreibung

Sehr geehrte Kunden,

in Ihrem Interesse bitten wir Sie um die Beachtung folgender wichtiger Hinweise zu unseren Leistungen.

Bei dem RegioTOUR-Angebot handelt es sich um Tagesreisen mit Nahverkehrszügen der Bahn inklusive Programm am Zielort. Auf Besonderheiten einzelner Touren (lange Fußwege, steiler Anstieg) wird in der Reisebeschreibung hingewiesen. Der Teilnehmerausweis gilt ab Startbahnhof und ist kein Ticket für die Fahrt dorthin.

Treffpunkt / Reisebegleitung

Treffpunkt ist immer am Abfahrtsgleis des jeweiligen Startbahnhofes und auf dem Ankunftsgleis des jeweiligen Zielbahnhofes. Der Tourenbegleiter ist erkennbar am Schild „RegioTOUR“. Er ist während der gesamten Tour Ansprechpartner für die Gäste. Die inhaltliche Reiseleitung wird durch die Touristiker aus der jeweiligen Region abgesichert.

Leistungsänderung vor Buchung

Die Angebote in diesem Prospekt entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Der Reiseveranstalter behält sich jedoch ausdrücklich vor, vor

Vertragsabschluss eine Änderung der Prospektangaben zu erklären, über die der Reisende vor Buchung selbstverständlich informiert wird.

Witterungsbedingte Änderungen

Wir bitten um Verständnis dafür, dass ein Teil unserer Angebote und Leistungen (z.B. Wanderungen, Schiffsfahrten) von einer entsprechenden Witterung abhängig ist. Kann eine solche Leistung aus witterungsbedingten Gründen nicht erbracht werden, so werden wir Ihnen eine entsprechende Ersatzleistung ohne Mehrkosten anbieten.

Umstellung des Ablaufs

Der in der Reisebeschreibung beschriebene Ablauf ist unverbindlich vorgesehen. Bitte beachten Sie, dass Umstellungen des Ablaufes und der Besichtigungspunkte möglich sind.

Spezialpreis für „VBB-Abo 65plus“

Inhaber des „VBB-Abo 65plus“ erhalten einige ausgewählte RegioTOUR-Angebote im VBB-Gebiet in unseren örtlichen Buchungsstellen zum Spezialpreis.



Weitere Informationen erhalten Sie im **Regio-Punkt**, Ihrem Ansprechpartner für Ausflugstipps in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern direkt im Bahnhof Alexanderplatz. Montag bis Freitag 9-19 Uhr, Samstag 9-16 Uhr, ☎ (030) 24 72 96 29

- Hier buchen Sie das RegioTOUR-Angebot!
- Hier gibt es Freizeittipps für das nähere und weitere Umland von Berlin!
- Hier erhalten Sie Reiseliteratur, Rad- und Wanderkarten!
- Hier werden Ihnen Hotels und Pensionen empfohlen!
- Hier können Sie ausgewählte Veranstaltungen buchen!
- Hier erhalten Sie Gutscheine für brandenburgische Thermalbäder!

Ein attraktives Paar: Klosterkirche und See in Neuruppin

am Samstag, 08.08.2009, von Berlin nach Neuruppin

Eberhard Greulich, alias Pater Wichmann, der Sie bei Ihrer Ankunft empfängt, ist ein rechtes Neuruppiner Original. Auf dem Weg zum Schiffsanleger (15 Minuten Fußweg) und während der Rundfahrt auf dem Ruppiner See, übrigens mit 14 km der längste im Land Brandenburg, stimmt Sie der Pater mit Geschichten, Anekdoten und Sagen auf den Besuch der Klosterkirche St. Trinitates ein. Pater Wichmann kennt sich bestens aus in der Materie, denn nach der Gründung des Neuruppiner Dominikanerklosters 1246, war er dessen erster Prior (Klostervorsteher). Versäumen Sie bei aller Erzählkunst des Paters aber nicht, vom Wasser aus einen Blick auf die schöne Stadtsilhouette zu werfen. Wieder von Bord, ist es nur ein Katzensprung bis zum gemütlichen Up Hus, wo Sie Mittag essen - bei schönem Wetter im Hof des Gasthauses. Auch der Weg zur Klosterkirche ist kurz. Das stattli-

che Bauwerk, das im August als Denkmal des Monats ausgezeichnet wird, ist Teil des Dominikanerklosters. Zu den Kuriositäten der Kirchengeschichte gehört, dass 1807 französische Besatzer darin eine Feinbäckerei betrieben. 1834 wurde das Gotteshaus wieder hergerichtet und Schinkel übernahm später die Innenausstattung. Die Führung hier wird abgerundet durch ein Orgelspiel und die Besteigung des Kirchturms. Wer den Aufstieg bewältigt hat, wird mit einer einzigartigen Aussicht auf die wunderschöne Ruppiner Schweiz belohnt.



Foto: Stadtwerke Neuruppin GmbH

**NEUE
RegioTOUR!**

Einfach schön: Rheinsberg und auch sein Drumherum

am Dienstag, 11.08.2009, von Berlin nach Rheinsberg

Friedrich II. (der Große) verbrachte in Rheinsberg als Kronprinz die glücklichste Zeit seines Lebens. Fontane und Tucholsky setzten der Stadt literarische Denkmale. Und dass sich auch der heutige Besucher dem Charme dieses Ortes kaum entziehen kann, erleben Sie bei einem Spaziergang, der den Tag abrunden wird. So liebreizend wie die Stadt sind auch die sie umgebenden Orte und die Natur. Kommen Sie, wir zeigen es Ihnen.

Am Bahnhof Rheinsberg erwarten Sie Ihr örtlicher Reiseleiter und der Bus, der Sie nach Zechlinerhütte bringt. Außer seiner wunderschönen Lage hat der Ort noch zwei Attraktionen zu bieten. Das gerade neu eröffnete Alfred-Wegener-Museum, das das Schaffen des Grönlandforschers würdigt, und eine weit und breit einmalige naturkundliche Ausstellung, die die Tierwelt der Mark lebendig werden lässt, aufge-

baut durch eine private Initiative. Beide Einrichtungen besichtigen Sie.

Jetzt wartet am Seeufer ein Ausflugsschiff der Reederei Halbeck. An Bord genießen Sie nicht nur die traumhafte Wasserlandschaft, sondern auch Ihr Mittagessen. Die Bordküche serviert Putengeschnitzeltes mit Pilzen, dazu Butterreis und Salatgarnitur. In Flecken Zechlin, das sich mit seinen verwinkelten Gassen am Schwarzen See ausbreitet, gibt es einen kurzen Aufenthalt. Auf der Rückfahrt sehen Sie dann Schloss Rheinsberg gleich doppelt: an Land und im Spiegel des Wasser des Grienericksees.



Foto: Verkehrsverein Rheinsberger Seenkette

**NEUE
RegioTOUR!**

Begrenztes Kontingent

Mindestteilnehmerzahl: 20

Leistungen:

- DB Regio- Bahnfahrt (2. Kl.)
- Schiffsfahrt auf dem Ruppiner See
- Begleitung
- Mittagessen zur Auswahl (bei Buchung angeben):
 - Spießbraten, Kartoffeln und Gemüse
 - Flunder mit kleinen Kartoffeln und Beilage
 - Olivenrisotto im Zucchini- und Tomatenmantel
- Führung in der Klosterkirche
- Orgelspiel und Turmbesteigung

46,00 € p.P.
Buchungsschluss:
01.08.2009

Spezialpreis
39 €
188-Abo 65plus

Fahrplanauszug: an ab

RE 6 (RE 38606) Berlin-Spandau-Wittenberge

Bln-Spandau 09:07

Falkensee 09:13 09:14

Hennigsdorf (Berlin) 09:33 09:51

Neuruppin Rheinsberger Tor 10:24

RE 6 (RE 38613) Wittenberge-Berlin-Spandau

Neuruppin Rheinsberger Tor 16:30

Hennigsdorf (Berlin) 17:04 17:09

Falkensee 17:26 17:26

Bln-Spandau 17:31

Begrenztes Kontingent

Mindestteilnehmerzahl: 20

Leistungen:

- DB Regio- Bahnfahrt (2. Kl.)
- Busfahrt
- Besuch Alfred-Wegener-Museum
- Besichtigung naturkundliche Ausstellung
- Schiffsfahrt mit Reederei Halbeck
- Mittagessen
- Stadtführung in Rheinsberg

55,00 € p.P.
Buchungsschluss:
04.08.2009

Spezialpreis
48 €
188-Abo 65plus

Fahrplanauszug: an ab

RHEINSBERGER Bln-Lichtenberg-Rheinsberg(Mark)

Bln-Lichtenberg 07:51

Bln Gesundbrunnen 08:01 08:09

Oranienburg 08:30 08:31

Rheinsberg(Mark) 09:21

RB 54 (RB 28294) Rheinsberg-Bln Gesundbrunnen

Rheinsberg(Mark) 18:29

Oranienburg 19:19 19:20

Bln Gesundbrunnen 19:41

Die neuen Stars von Warnemünde hautnah erleben

am Samstag, 15.08.2009, von Berlin nach Warnemünde

In Warnemünde pulsiert das Leben. Das Ostseebad bietet so ziemlich alles, was man von einem Aufenthalt an der Küste erwartet. Zu den besonderen Annehmlichkeiten gehört, dass der Warnemünde-Express aus Berlin „fast“ bis an den Sandstrand fährt. Es sind also nur wenige Gehminuten bis zum Schiffsanleger. Hier beginnt für Sie eine 2-stündige kombinierte Hafenzug- und Ostsee-Minikreuzfahrt. Unterwegs gibt es Informationen und ein gutes Essen wird serviert. Wer sich dafür entschieden hat – der Fisch ist fangfrisch. Wieder von Bord, laufen Sie kurz bis zur Fähre, mit der Sie nach Hohe Düne übersetzen. Hier befindet sich auf dem Schiff „Lichtenberg“ Europas größte und die weltweit zweitgrößte Seehundforschungsanlage, die seit kurzem auch für Besucher geöffnet ist. Wissenschaftler untersuchen in Langzeitexperimenten die Sinneswahrnehmung und Unterwasserorientierung der

Tiere. In dem 60 x 40 Meter großen Becken im Ostseewasser fühlen sich die eleganten Schwimmer, wie die Mitarbeiter sagen, pudelwohl. Normalerweise beobachten die Besucher vom Sonnendeck des Schiffes den Alltag und die Aktivitäten der neun Kegelrobbenmännchen. Sie jedoch erleben die Robben näher.

Bei der einstündigen Führung durch einen Wissenschaftler werden Sie viel Interessantes über diese Tiere erfahren. Danach bleibt bis zur Abfahrt des Zuges Zeit für einen individuellen Bummel durch Warnemünde.



Foto: Robbenforschungsstation Warnemünde

**NEUE
RegioTOUR!**

Ein einmaliges militärisches Event in Kunowice (Polen)

am Samstag, 15.08.2009, von Berlin nach Kunowice (Polen)

Am 12. August 2009 jährt sich zum 250sten Mal die Schlacht bei Kunersdorf, eine von mehreren des Dritten Schlesischen Krieges (7-jähriger Krieg). Am 15. August wird auf historischem Terrain eine Schlachtnachstellung inszeniert. Wir wollen Sie daran teilhaben lassen – als Zuschauer natürlich!

Um es vorwegzunehmen: Im Ergebnis der Schlesischen Kriege avancierte Preußen zur europäischen Großmacht und König Friedrich II. ward nun der „Große“ genannt. Die Kunersdorfer Schlacht allerdings gereichte dem „Alten Fritz“ nicht zum Ruhme. Er erlitt die schwerste militärische Niederlage in seiner 46-jährigen Regentenzeit. Am Bahnhof Frankfurt (Oder) beginnt bereits die Dramaturgie: Die Busfahrt (ca. 1 ½ Stunden) folgt in etwa der Marschroute der preußischen Armee zum Schlachtfeld, das sich heute auf polnischem Territorium befindet.

Die Darlegungen des Reiseleiters werden die Spannung auf das Event am späten Nachmittag erhöhen.

In Kunowice (Kunersdorf) angekommen, schauen Sie sich im Feldlager um. Schließlich erfolgt die Schlachtnachstellung, zu der Sie zu Fuß etwa 500 Meter vom Feldlager entfernt aufbrechen. Nach dem Rückmarsch der Truppen ins Lager, bringt Sie der Bus auf einer anderen Fahrtroute zurück zum Bahnhof Frankfurt (Oder). Für Ihre Verpflegung sorgen Sie diesmal bitte selbst – Imbissangebot vor Ort (in Zloty oder auch Euro) oder aus dem Rucksack.



Foto: Repro W. Hausdorf

**NEUE
RegioTOUR!**

Begrenzt Kontingent

Mindestteilnehmerzahl: 30

Leistungen:

- DB Regio-Bahnfahrt (2.Kl.)
- Hafenzug- und Ostsee Minikreuzfahrt
- Mittagessen zur Auswahl (bei Buchung angeben):
 - zwei fangfrisch gebratene Ostseeheringe, Bratkartoffeln und frische Salatgarnitur
 - Schnitzel „Wiener Art“ mit Pommes frites oder Kartoffelsalat und frische Salatgarnitur
 - fünf knusprig gebratene Camemberts mit Sahnepreiselsauce u. Baguette
- Führung in der Robbenstation

58,00 € p.P.
Buchungsschluss:
08.08.2009

Fahrplanauszug: an ab
Warnemünde-Express Berlin Hbf (tief)–Warnemünde

	an	ab
Berlin Hbf (tief) <small>Abschnitt E des Abfahrtsplans</small>		08:14
Bln Gesundbrunnen	08:18	08:19
Oranienburg	08:38	08:39
Warnemünde	10:58	

Warnemünde-Express Warnemünde–Berlin Hbf (tief)

	an	ab
Warnemünde		18:17
Oranienburg	20:33	20:34
Bln Gesundbrunnen	20:54	20:55
Berlin Hbf (tief)	20:59	

Begrenzt Kontingent

Mindestteilnehmerzahl: 30

Leistungen:

- DB Regio-Bahnfahrt (2.Kl.)
- Busfahrt nach und von Kunersdorf
- Reiseleitung
- Eintritt Schlachtnachstellung

48,00 € p.P.
Buchungsschluss:
08.08.2009

Spezialpreis
41 €
VBB-Abg 65plus

Fahrplanauszug: an ab
RE 1 (RE 38075) Brandenburg–Frankfurt (Oder)

	an	ab
Berlin Hbf <small>Abschnitt E des Abfahrtsplans</small>		11:18
Berlin Friedrichstr.	11:20	11:21
Berlin Alexanderplatz	11:24	11:25
Frankfurt (Oder)	12:26	

RE 1 (RE 38090) Frankfurt (Oder)–Magdeburg Hbf

	an	ab
Frankfurt (Oder)		19:33
Berlin Alexanderplatz	20:32	20:33
Berlin Friedrichstr.	20:36	20:37
Berlin Hbf	20:39	

Wie Gulliver nach Lilliput ins „Land der Zwerge“ reisen

am Mittwoch, 19.08.2009, von Berlin nach Elsterwerda

Diebisch sei die Elster, heißt es im Volksmund abwertend. In Elsterwerda, ganz im Süden des Landes Brandenburg gelegen, schätzt man aber diesen intelligenten und selbstbewussten Rabenvogel. Nicht nur die Stadt, auch das Schloss, der Fluss, eine Brücke, eine Straße und ein Brunnen tragen den Beinamen Elster. Und eine ist im Stadtwappen dauerhaft verewigt. Mehr dazu und zur Historie der Stadt erfahren Sie bei der ca. 1,5-stündigen Führung durch den Ort. Sie endet im renommierten Restaurant „Weißes Ross“. Nach dem Mittagessen reisen Sie mit einem Bus wie Gulliver nach Lilliput. Das „Land der Zwerge“ umfasst ein Areal von 30 000 qm. Dieser Miniaturenpark erlaubt einen vollkommenen neuen Blickwinkel auf über 50 Gebäude der Region. Schlösser, Kirchen, Türme wurden authentisch im Maßstab 1:25 nachgebaut. Weitere Attraktionen: die 400 qm große Garteneisen-

bahnanlage mit den historischen Bahnhöfen (Bauzustand von 1880) von Elsterwerda und Elsterwerda-Biehla sowie ein Nachbau des Eurospeedway Lausitz. 1,5 Stunden dauert der Rundgang durch den Park. Eingebunden ist die Besichtigung einer historischen Bockwindmühle auf dem Gelände. Wer mag, dreht noch eine Gratisrunde mit der Parkbahn. Bevor der Bus zurück zum Bahnhof fährt, bleibt noch Zeit, um individuell durch den Naschgarten oder das Rosarium zu streifen, wo über 500 Rosensorten, darunter viele historische, zu sehen sind.



Foto: Erlebnis- und Miniaturenpark Elsterwerda GmbH

**NEUE
RegioTOUR!**

Eine Perle am See und Kräuterhexen im Garten

am Samstag, 22.08.2009, von Berlin nach Plau am See

Wie man weiß, ist eine echte Perle selten und kostbar. Manche Orte sind so piffig und machen das Schmuckstück zu ihrem Beinamen. Und schwupp ist jedermann klar, das muss etwas Besonderes sein. Auch Plau am See tituliert sich als Perle der Mecklenburgischen Seenplatte. Und tatsächlich, bei einem 2-stündigen Rundgang werden Sie sehen, dass das Städtchen, das dem See seinen Namen gab, ein Kleinod ist.

Der mittelalterliche Stadtkern ist geprägt von krummen Gassen und liebevoll sanierten Fachwerkhäusern. Der Spaziergang endet in der schmucken Gaststätte „Fischerhaus“. Nach dem Essen wartet der Bus, der Sie schon von Pritzwalk nach Plau am See brachte. Er fährt mit Ihnen übers Land nach Wangelin zu den „Kräuterhexen“. „Hexer“ soll es wohl auch dort geben. Im Dörfchen Wangelin befindet sich der größte Kräutergarten Mecklenburgs, übrigens eine

Außenstelle der BUGA in Schwerin. Zwei Stunden dauert die Führung durch das 15 000 qm große Areal. Hier stehen nicht nur die bekannten Küchenkräuter, sondern auch viele Zauberpflanzen. Sie lernen Färber- und Trickpflanzen kennen und solche, denen der Mensch technische Lösungen abgeguckt hat. Der Wangeliner Garten erfreut das Auge und die Nase und zeigt, wie man die Natur genießen und von ihr lernen kann. Vielleicht nehmen Sie einige Kräuter mit nach Hause. Ihr Duft wird den Bus erfüllen, der Sie zurück nach Pritzwalk bringt.



Foto: Tourist Info Plau am See GmbH/Silbermann

**NEUE
RegioTOUR!**

Begrenztes Kontingent

Mindestteilnehmerzahl: 20

Leistungen:

- DB Regio-Bahnfahrt (2.Kl.)
- Stadtführung
- Mittagessen zur Auswahl (bei Buchung angeben):
 - Schweinerückensteak mit Champignons, Bratkartoffeln und Salat
 - Ganze Forelle ohne Gräten, Kartoffeln und Salat
 - Pfifferlinge mit Semmelknödel
- Eintritt u. Führung Miniaturenpark
- Führung in der Bockwindmühle
- Busfahrten

54,00 € p.P.
Buchungsschluss:
12.08.2009

Spezialpreis
47 €
108-Abo 65plus

Fahrplanauszug: an ab

RE 3 (RE 38345) Stralsund-Elsterwerda

Berlin Hbf (tief)	<small>Abschnitt E des Abfahrtsleises</small>	07:28
Berlin Potsdamer Platz		07:30 07:30
Berlin Südkreuz		07:33 07:34
Elsterwerda		09:32

RE 3 (RE 38345) Elsterwerda-Stralsund

Elsterwerda		16:35
Berlin Südkreuz		18:26 18:27
Berlin Potsdamer Platz		18:30 18:30
Berlin Hbf (tief)		18:32

Begrenztes Kontingent

Mindestteilnehmerzahl: 27

Leistungen:

- DB Regio-Bahnfahrt (2.Kl.)
- Busfahrten
- Stadtführung in Plau am See
- Mittagessen zur Auswahl (bei Buchung angeben):
 - Güstrower Landhuhn mit Sesam an mediterranem Gemüse u. Kräuterreis
 - Backfisch aus der Müritz mit Dilldipp und Kartoffelsalat
 - Pasta mit Gemüse u. Käseflocken
- Eintritt und Führung Kräutergarten

62,00 € p.P.
Buchungsschluss:
15.08.2009

Spezialpreis
55 €
108-Abo 65plus

Fahrplanauszug: an ab

RE 6 (RE 38604) Berlin-Spandau-Wittenberge

Berlin-Spandau		07:11
Falkensee		07:18 07:18
Hennigsdorf (Berlin)		07:43 07:51
Pritzwalk		09:16

RE 6 (RE 38615) Wittenberge-Berlin-Spandau

Pritzwalk		17:38
Hennigsdorf (Berlin)		19:04 19:09
Falkensee		19:25 19:26
Berlin-Spandau		19:31

Mit dem Traditionszug zum Heizhausfest in Chemnitz

am Samstag, 22.08.2009, von Berlin nach Chemnitz-Hilbersdorf

In Chemnitz-Hilbersdorf fahren die Lokomotiven nicht einfach ein, nein, sie erscheinen! Und die bewundernden Blicke der anwesenden Gästeschar sind ihnen sicher. Denn zum „Heizhausfest“ im größten und voll funktionstüchtigen Bahnbetriebswerk Deutschlands reisen Kenner aus ganz Europa an. Auch der Berliner Traditionszug, gezogen von der Dampflok 52 8177, macht sich auf den Weg ins Sächsische. Und für Sie sind in diesem Zug Plätze reserviert. (Die genauen Abfahrtszeiten erfahren Sie 10 Tage vorher unter Tel.: 030/ 20 45 11 15).

Das diesjährige Fest steht im Zeichen des Lokomotivkönigs Richard Hartmann, der in Chemnitz eine Maschinenbauanstalt gründete. 1848 wurde das erste Dampfross fertiggestellt. Es ist eine besondere Kuriosität, dass er mit dem Lokomotivbau begann, als die Stadt noch keinen Eisenbahnanschluss hatte. Also zerlegte

man die Dampfrosser nach der Fertigstellung wieder und transportierte sie nach Leipzig. Vor Ort gehen Sie dann allein oder mit Ihren Freunden auf Besichtigungstour. Natürlich ist an diesem besonderen Tag auch für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Im Bahnbetriebswerk sind über 40 Lokomotiven aller Traktionen sowie zahlreiche Wagen zu sehen, ebenso wie Kohlebunker, Wasserkrän und Werkstätten. Zu bestaunen ist auch eine Heeresfeldbahnlok, die aus dem Sambesi-Delta nach Chemnitz zurück gebracht und hier originalgetreu restauriert wurde.



Foto: Traditionszug Berlin e.V.

**NEUE
RegioTOUR!**

Naturverbunden: Ökodorf Brodowin und die Choriner Mönche

am Mittwoch, 26.08.2009, von Berlin in die Uckermark

Gäste aus der Schweiz, die den Großen Rummelsberg (82 m) „bestiegen“, wollten nicht wieder hinunter. Das Aber des Gästeführers schnitten sie mit den Worten ab, der Blick über den Parsteiner See in die offene Landschaft sei überwältigend. Auch für Sie endet der Ausflug in die „Toskana des Nordens“ mit dieser ganz besonderen Aussicht. Aber Sie lernen auch noch andere einmalige Seiten der Uckermark kennen. Bevor wir Ihnen zeigen, was die einstigen Zisterziensermönche des Klosters Chorin und die heutigen Bewohner des unweit davon gelegenen Ökodorfes Brodowin gemeinsam haben, bitten wir Sie zum Mittagessen. Bei der Führung durch das Kloster Chorin erleben Sie eines der großartigsten und ältesten Bauwerke der norddeutschen Backsteingotik. Im Mittelalter war das Kloster ein bedeutendes Zentrum der Baukunst und der Landwirtschaft. Ohne natürlich

den modernen Begriff der Nachhaltigkeit zu kennen, lebten und arbeiteten die Mönche danach: im Einklang mit der Natur ihr nur das entnehmen, was man tatsächlich braucht. In Brodowin hat sich ein ganzes Dorf diesem Grundsatz verschrieben. Neben der ökologischen Landwirtschaft und der Vermarktung der Produkte, ist es die Bewahrung der ungewöhnlich schönen Landschaft, die den Erfolg brachten. Und fragen Sie doch während des 1-stündigen Hofrundganges, warum die schwarzbunten Milchrinder von Brodowin sich hier besonders wohl fühlen.



Foto: Öko-Dorf Brodowin e.V.

**NEUE
RegioTOUR!**

Begrenzt Kontingent
Mindestteilnehmerzahl: 10

55,00 € p.P.
Buchungsschluss:
15.08.2009

Leistungen:

- Fahrt mit dem Traditionszug
- Sitzplatzreservierung im Zug
- Eintritt zum Heizhausfest

Fahrplanauszug: an ab

Der Zug fährt direkt bis zum Bahnbetriebswerk, wo auch das Fest stattfindet.

Berlin-Schöneeweide	ca. 06.30
Berlin Schönefeld	ca. 06.45
Chemnitz-Hilbersdorf	ca. 12.30

Der Traditionszug fährt auch von dort wieder ab.

Chemnitz-Hilbersdorf	ca. 17.00
Berlin Schönefeld	ca. 22.45
Berlin-Schöneeweide	ca. 23.00

Begrenzt Kontingent
Mindestteilnehmerzahl: 27

59,00 € p.P.
Buchungsschluss:
19.08.2009

Leistungen:

- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.), Busfahrt
- Reiseleitung
- Mittagessen zur Auswahl (bei Buchung angeben):
 - Kasslerbraten mit gemischtem Gemüse und Salzkartoffeln
 - Hecht „Zütener Art“ mit Dillsoße und Salzkart.
 - Gemüserisepfanne
- Eintritt und Führung Kloster Chorin
- Besichtigung Öko-Dorf Brodowin
- Hofführung in Brodowin



Fahrplanauszug: an ab

RE 3 (RE 38388) Elsterwerda-Schwed (Oder)

Berlin Hbf (tief)	<small>Abschnitt E des Abfahrtsklasses</small>	09:34
Berlin Gesundbrunnen		09:38 09:39
Bernau (b Berlin)		09:52 09:53
Schwed (Oder)		10:57

RE 3 (RE 38395) Schwed (Oder) - Elsterwerda

Angermünde		17:34
Bernau (b Berlin)		18:08 18:09
Berlin Gesundbrunnen		18:22 18:23
Berlin Hbf (tief)		18:27

Fürstenbergs schöner Reichtum: Wasser und Wald

am Mittwoch, 02.09.2009, von Berlin nach Fürstenberg

Um die Schokoladenseite Fürstenbergs kennen zu lernen, verlassen Sie die Stadt gleich nach der Ankunft wieder. Direkt vom Bahnhof bringt Sie der Bus nach Lychen. Wenige Meter von der Haltestelle entfernt befindet sich der Anleger des MS „Möwe“. Hier startet die 2-stündige Schiffsfahrt durch eine traumhafte Landschaft.

Wenn der Große Lychensee überquert ist, beginnt einer der schönsten Wasserwege Brandenburgs. Auf der Woblitz (Havelchen) geht es nach Himmelfort und weiter über Hausund Stolpsee bis nach Fürstenberg. Nach dem vielen Wasser machen wir Sie mit einem anderen Reichtum der Region bekannt. „Waldwege – von der Arbeit Wald zu bauen“ heißt die interessante Ausstellung im Brandenburgischen Forstmuseum. Vor der Führung essen Sie aber erstmal auf dem Museumsgelände zu Mittag. Es wird ein kräftiger Kesselgulasch ausgeteilt, danach gibt

es Kaffee und den besten Blechkuchen weit und breit. Ein Höhepunkt bei dem nachfolgenden 1,5-stündigen Rundgang durch Fürstenberg ist die Besichtigung der Kirche auf dem Marktplatz. Der Schinkel-Schüler Buttel erbaute sie ebenso wie sein Meisterwerk, die Neustrelitzer Schlosskirche, im neogotischen Stil. Hier hängt der größte Batikteppich Europas. Außerdem hat das Gotteshaus eine spezielle Kuriosität aufzuweisen. Ihre Begleiterin, die ein exzellentes historisches Wissen hat, wird Ihnen diese und andere Geschichten erzählen.



Foto: Tourismusverband Mecklenburgische-Seenplatte

NEUE
RegioTOUR!

Hochkarätige Ausstellung zum 800sten Domjubiläum

am Samstag, 05.09.2009, von Berlin nach Magdeburg

Nach dem 2,5-stündigen Stadtrundgang haben Sie viel von dem gesehen, was in Magdeburg architektonisch Rang und Namen hat. Und zum Schluss besichtigen Sie das Ergebnis einer Revolution. Die fand allerdings schon zu Beginn des 13. Jahrhunderts statt – auf dem Bau! 1209 wurde hier der Grundstein für den ersten, nach französisch-gotischem Grundriss errichteten Dom gelegt.

Er war gewissermaßen das Referenzobjekt für den neuen Baustil im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation, denn die weit in den Himmel ragenden gotischen Kathedralen stellten nicht nur neue planerische und handwerkliche Anforderungen, sondern vereinten Architektur und Skulptur, Malerei und Glaskunst zu einem atemberaubenden Gesamtkunstwerk.

Das 800-jährige Jubiläum dieses „Aufbruchs in die Gotik“ ist in Magdeburg Anlass, die Zeit

des beginnenden 13. Jahrhunderts mit einer hochkarätigen Mittelalterausstellung zu würdigen.

1,5 Stunden dauert die Führung nach dem Mittagessen durch das Kulturhistorische Museum. Über 200 kostbare originale Exponate aus Europa und den USA verwandeln das Museum ab dem 31. August in eine faszinierende Schatzkammer mit edelsteinbesetzten Goldschmiedearbeiten, Gemälden, Skulpturen und ritterlichen Waffen.

Nach dem Museumsbesuch haben Sie bis zur Abfahrt des Zuges noch Zeit für individuelle Stadtansichten.



Foto: W. Klapper

NEUE
RegioTOUR!

Begrenzt Kontingent
Mindestteilnehmerzahl: 30

51,00 € p.P.
Buchungsschluss:
26.08.2009

Leistungen:

- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
- Busfahrt
- Schiffsfahrt
- Mittagessen (Kesselgulasch)
- Kaffee & Kuchen
- Eintritt Brandenburgisches Forstmuseum
- Museumsführung
- Stadtführung durch Fürstenberg

Spezialpreis
189,- Abo 65,-
44 €

Fahrplanauszug: an ab

RE 5 (RE 33104) Lutherstadt Wittenberg – Rostock Hbf	
Berlin Hbf (tief)	08:43
Bln Gesundbrunnen	08:47 08:49
Oranienburg	09:07 09:08
Fürstenberg (Havel)	09:42

RE 5 (RE 38317) Stralsund – Falkenberg (Elster)

Fürstenberg (Havel)	17:16
Oranienburg	17:49 17:50
Bln Gesundbrunnen	18:09 18:11
Berlin Hbf (tief)	18:15

Begrenzt Kontingent

Mindestteilnehmerzahl: 25

51,00 € p.P.
Buchungsschluss:
28.08.2009

Leistungen:

- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
- Stadtführung durch Magdeburg
- Dombesichtigung
- Mittagessen zur Auswahl (bei Buchung angeben):
 - Paniertes Schweineschnitzel mit Rahmchampignons, Butterkartoffeln und Bohnen
 - Seelachsfilet in Senfsauce mit Butterkartoffeln
 - Buntes Gemüse (Möhren, Zwiebeln, Kohlrabi, Sellerie) Kartoffelgratin mit Sahnesauce
- Eintritt und Führung Kulturhistorisches Museum

Fahrplanauszug: an ab

RE 1 (RE 38012) Cottbus – Magdeburg Hbf	
Berlin Ostbahnhof	07:59
Berlin Alexanderplatz	08:02 08:03
Berlin Hbf	08:09 08:11
Magdeburg Hbf	09:53

RE 1 (RE 38029) Magdeburg Hbf – Frankfurt (Oder)

Magdeburg	18:06
Berlin Hbf	19:46 19:48
Berlin Alexanderplatz	19:54 19:55
Berlin Ostbahnhof	19:58

In der Prignitz entdeckt: Knieperstadt und Barockschloss

am Mittwoch, 09.09.2009, von Berlin nach Pritzwalk

Gleich aus welcher Himmelsrichtung sich der Besucher der Stadt Pritzwalk nähert, immer grüßt schon von weitem der Turm der Nikolaikirche, die Sie während des 1,5-stündigen Spazierganges durch die Altstadt auch besichtigen.

Geografisch liegt das Städtchen im Zentrum der schönen Reiseregion Prignitz. Und auf dem Ortseingangsschild gibt es noch einen Beinamen: „Knieperstadt“. Knieper besteht aus Weiß-, Grün- und Blaukohl und erfreut sich in diesem Landstrich größter Beliebtheit. Da die Saison erst nach dem ersten Frost beginnt, steht dieses Gericht an diesem Tag leider nicht auf dem Mittagstisch. Nach dem Essen fahren Sie mit dem Bus nach Wolfshagen. Hier erhebt sich auf einem Plateau direkt am Ufer der Stepenitz das Schloss Wolfshagen aus der malerischen Landschaft. Es ist eine der bedeutendsten spätbarocken Bau-

schöpfungen in der Prignitz.

Bei der Führung durch das Schlossmuseum sehen Sie Ausstattungsstücke und Bilder des märkischen Gutschauses der Gans Edlen Herrn zu Putlitz sowie eine umfangreiche Porzellansammlung mit vielen Beispielen der Unterglasurblumalerei und Gebrauchsgeschirr aus über 50 Manufakturen und vier Jahrhunderten.

Nach dem Museumsbesuch ist im Restaurant des Schlosses der Kaffeetisch für Sie gedeckt. Danach bleibt bis zur Abfahrt des Busses noch Zeit, sich im Park, den der Potsdamer Gartenbaudirektor Lenné einst plante, umzuschauen.



Foto: Studio Prokopy

**NEUE
RegioTOUR!**

Allgemeine Reisebedingungen

Veranstalter: RegioTour GmbH, Panoramastraße 1, 10718 Berlin

1. Abschluss des Reisevertrages

Mit der Buchung (Reiseanmeldung) bietet der Reisende den Abschluss des Reisevertrages verbindlich an. Die Buchung kann mündlich, schriftlich, telefonisch, per Fax oder auf elektronischem Weg (E-Mail, Internet) erfolgen. Der Vertrag kommt durch die Annahme der RegioTour GmbH zustande. Mit bzw. unverzüglich nach Vertragsabschluss übermittelt die RegioTour GmbH dem Reisenden eine schriftliche Reisebestätigung (bei Internetbuchung per E-Mail).

2. Leistung / Leistungsänderung

Der Umfang der vertraglich vereinbarten Leistungen ergibt sich aus der konkreten Reisebeschreibung, der Allgemeinen Leistungsbeschreibung sowie aus den Angaben in der Reisebestätigung. Änderungen und Abweichungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden, sind gestattet, soweit die Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind, nicht zu einer wesentlichen Änderung der Reiseleistung führen und den Gesamtzuschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Der Reiseveranstalter ist verpflichtet, den Kunden über Leistungsänderungen und Leistungsabweichungen unverzüglich in Kenntnis zu setzen.

3. Zahlung

Der Reisepreis ist mit Vertragsabschluss zur Zahlung fällig, bei telefonischer Buchung mit Banküberweisung innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der Reisebestätigung. Erfolgt eine Online-Buchung durch den Reisenden, kann er zwischen dem Elektronischen Lastschriftverfahren, Kreditkartenzahlung oder einer Online-Überweisung wählen. Der Reisende hat keinen Anspruch auf Reduzierung des Reisepreises, wenn von ihm einzelne vertraglich gebundene Reiseleistungen nicht in Anspruch genommen werden oder wenn der Reisende Sondervergünstigungen/Sonderrechte geltend machen will. Bei Zahlungsverzug bzw. ohne vollständige Zahlung besteht kein Anspruch auf Reiseleistung.

4. Rücktritt durch den Kunden

Vor Reisebeginn kann der Reisende jederzeit vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall verlangt der Reiseveranstalter eine angemessene Entschädigung. Für die Höhe der pauschalierten Stornokosten ist der Eingang der Rücktrittserklärung in der jeweiligen Buchungsstelle maßgeblich. Ein solcher Rücktritt kann telefonisch erfolgen. Tritt ein Fahrgast von der Reise zurück, so hat die RegioTour GmbH gesetzlichen Anspruch auf Entschädigung. Bei einem Rücktritt vor Reisebeginn gilt: Bis zum 10. Tag vor Reiseantritt ist der Rücktritt kostenlos. Danach werden 50%, ab dem 5. Tag vor Reiseantritt 80% der totalen Kosten verschuldet. Bei Nichterscheinen und Absage am Reisetag selbst sind die gesamten Kosten verschuldet. Bei der Stornierung von Konzert- und Theaterkarten betragen die Kosten 100% des Kartenpreises. Ein Neukunde kann akzeptiert werden. Dem Gast wird der Abschluss einer Reiseerücktrittskostenversicherung dringend empfohlen. Dem Reisenden bleibt es vorbehalten nachzuweisen, dass der RegioTour GmbH keine oder wesentlich geringere Kosten als die geltend gemachten pauschalen Stornierungsgebühren entstanden sind. In diesem Fall ist der Reisende nur zur Zahlung der tatsächlich angefallenen Kosten verpflichtet.

5. Rechte und Pflichten des Kunden

Bei Vorliegen eines Reisemangels ist der Reisende unverzüglich zur Mängelanzeige beim Tourenbegleiter verpflichtet. Er kann vom Reiseveranstalter innerhalb einer von ihm festgelegten angemessenen Frist Abhilfe verlangen. Der Reisende kann den Vertrag kündigen, wenn der Reiseveranstalter die festgelegte Frist hat verstreichen lassen, ohne Abhilfe zu schaffen, wenn die Abhilfe unmöglich ist oder vom Reiseveranstalter verweigert wird. Dasselbe gilt, wenn ihm die Reise infolge eines solchen Mangels aus wichtigem, dem Reiseveranstalter erkennbarem Grund nicht zuzumuten ist.

6. Haftungsbeschränkung

Die vertragliche Haftung des Veranstalters für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, a) soweit ein Schaden des Reisenden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird oder b) soweit der Veranstalter für einen dem Reisenden entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist. Die RegioTour GmbH haftet im Rahmen der Sorgfaltspflicht eines ordentlichen Kaufmanns für die gewissenhafte Erfüllung des Reisevertrages. Für unverschuldete, außerhalb des Programms erlittene Unglücksfälle, Erkrankungen, Verspätungen, Verluste usw. kann keine Haftung übernommen werden.

7. Rücktritt des Reiseveranstalters

Der Reiseveranstalter kann bei vertragswidrigem Verhalten des Reisenden oder bei Nichterreichen der jeweils in der konkreten Reisebeschreibung genannten Mindestteilnehmerzahl bis 8 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Wird die Reise infolge höherer Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so kann der Reiseveranstalter den Reisevertrag kündigen.

8. Ausschlussfrist und Verjährung

Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Reise hat der Reisende innerhalb eines Monats nach vertraglich vorgesehener Beendigung der Reise gegenüber dem Reiseveranstalter geltend zu machen. Hierfür wird die Schriftform empfohlen. Nach Ablauf der Frist kann der Kunde die Ansprüche nur geltend machen, wenn er ohne Verschulden an der Einhaltung der Frist verhindert worden ist. Die vertraglichen Ansprüche des Reisenden wegen Mängeln an der Reise nach §§ 651c bis 651f BGB verjähren nach einem Jahr. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Reise dem Vertrag nach enden sollte.

9. Sonstiges

Die Prospekte und Anzeigen sowie Website des Veranstalters werden mit Sorgfalt erstellt. Gleichwohl können Irrtümer, Druck- und Rechenfehler nicht immer ausgeschlossen werden, so dass sich der Veranstalter Berechtigungen vorbehält. Sobald der Reiseveranstalter in fremden Namen vermittelt, richtet sich das Zustandekommen des Reisevertrages und dessen Inhalt nach den jeweiligen Bedingungen des fremden Vertragspartners. Die RegioTour GmbH behält sich das Recht vor, die Allgemeinen Reisebedingungen jederzeit zu ändern oder zu erneuern, ohne dass insoweit eine Pflicht zur Mitteilung gegenüber dem Nutzer besteht.

Begrenztes Kontingent

Mindestteilnehmerzahl: 17

Leistungen:

- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.), Busfahrten
- Stadtführung durch Pritzwalk
- Mittagessen zur Auswahl (bei Buchung angeben):
 - Schweinekrustenbraten in Burgundersoße, Gemüseauflauf u. Salzkartoffeln
 - Rotbarschfilet auf Gemüsebett mit Kroketten
 - Kartoffel-Gemüse-Auflauf unter einer Käsehaube
- Eintritt und Museumsführung
- Kaffee und Kuchen

55,00 € p.P.
Buchungsschluss:
02.09.2009

Spezialpreis
48 €
199,- Abo 65 Jahre

Fahrplanauszug:	an	ab
RE 6 (RE 38606) Berlin-Spandau-Wittenberge		
Berlin-Spandau		09:07
Falkensee	09:13	09:14
Hennigsdorf (Berlin)	09:33	09:51
Pritzwalk		11:16

RE 6 (RE 38615) Wittenberge-Berlin-Spandau		
Pritzwalk		17:38
Hennigsdorf (Berlin)	19:04	19:09
Falkensee	19:25	19:26
Berlin-Spandau		19:31